



KONZEPTVORSCHLAG ZUR GESTALTUNG DES BAHNHOFVORPLATZES

Der Konzeptvorschlag beschreibt eine mögliche Variante, wie der Bahnhofsvorplatz zukünftig aussehen könnte.

Heiko Fritsch

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	3
Konzeptvorschlag	3
Projektziele	3
Wirtschaftliche Investitionen	3
Lebensmittelgeschäft mit Onlinebestellmöglichkeit	3
DelBus-Center	3
Bäckerei und Restaurant	4
Ticketcorner	4
Kiosk	4
Fahrradstation	4
Öffentliche Toilettenanlage	4
Touristikbüro	4
Erste Hilfestation/Bahnhofsmission	4
Taxiangebot	4
Kommunikation	4
Hundewiese	4
Familienfreundlichkeit	5
Kinderspielplatz	5
Wasserspender	5
Ruhezonen	5
Sicherheit	5
Polizeistation	5
Ordnungsamt	5
Inklusion	5
Verkehr	5
Verkehrsführung	5
Fahrradstrasse	6
Fahrradparkstation	6
Klima/Umwelt/Naturschutz	6
Photovoltaikanlagen	6
Bepflanzung	6
Vogelschutz	6
Wohnungen	6
Heizung	6
Parken	7

Klimamusterstadt	7
Photovoltaik	7
Heizung	7
Radverkehr	7
Natur und Umwelt	7
Lifestyle/Lebensqualität	7
Begegnungs- und Ruheort	8
Attraktive Dienstleistungen	8
Wohnungen	8
SWOT – Analyse	8
Anlagen/Zeichnung	9

Einleitung

Konzeptvorschlag

Von verschiedenen Seiten und aus unterschiedlichen Gründen wurde in der letzten Zeit eine Neugestaltung des Bahnhofvorplatzes angeregt und vorgeschlagen. Ziel soll es sein, dass der Vorplatz ein Begegnungsort für die Bürger der Stadt werden soll. Für Besucher, die mit dem Zug nach Delmenhorst reisen, ist der Bahnhofsvorplatz das «Einfallstor» in Delmenhorst. Auf Grund des Busbahnhofes ist der Platz auch ein zentraler Sammelpunkt in der Stadt. Das nachfolgende Grobkonzept soll eine Diskussionsgrundlage für eine Umgestaltung sein, die zum Ziel hat, den Eingang in die Fussgängerzone öffentlichkeitswirksamer zu gestalten und die Attraktivität zu erhöhen. Zusätzlich soll die Lebensqualität für die Bürger erhöht werden.

Ein wichtiger Bestandteil der Umgestaltung ist das vorgeschlagene Park&Ride Parkhaus auf dem Gelände des ehemaligen St. Josef Stift Krankenhaus. Das Konzept liegt bei.

Projektziele

- Belebung des Bahnhofvorplatzes
- Verbesserung der Lebensqualität
- Schaffung von Wohnraum
- Zusätzliche Begrünung zum Wohle des Naturschutzes
- Verbesserung des Verkehrsflusses
- Steigerung der Wirtschaftskraft durch die Ansiedelung von Geschäften
- Unterstützung des Klimaschutzes durch Fahrradvermietung
- Erstellung einer Fahrradstrasse
- Erhöhung der Sicherheit durch den Polizeiposten
- Platzierung vom Ordnungsamt
- Aufbau eines Sanitätspostens

Wirtschaftliche Investitionen

Lebensmittelgeschäft mit Onlinebestellmöglichkeit

Beim Lebensmittelgeschäft handelt es sich um ein Geschäft mit einem normalen Angebot. Zusätzlich sind aber alle Artikel online bestellbar. Der Vorteil ist, dass Pendler aus dem Zug heraus oder von der Arbeitsstelle aus, dort ihren Einkauf tätigen und bezahlen können. Die Waren werden zusammengestellt und in ein Schliessfach gestellt. Dem Kunden wird ein Zahlencode zum Öffnen des Schliessfaches übermittelt. Am Abend, nach dem Eintreffen am Bahnhof kann die Ware dann abgeholt werden. Die Öffnungszeiten sind so zu legen, dass Pendler am Morgen vor der Fahrt zur Arbeit und am Abend nach der Rückkehr von der Arbeit etwas einkaufen können.

Paket-/Poststation

An dieser Station soll die Möglichkeit für die Abwicklung vom Postverkehr bestehen. Weiterhin ist die Möglichkeit zu schaffen, dort Pakete aufzugeben und abzuholen. Die Öffnungszeiten sind so zu legen, dass Pendler vor und nach der Arbeit die Paketstation benutzen können. Der Vorteil ist, dass Personen sich Ware von den unterschiedlichen Paketlieferdienstleistern anliefern lassen und abholen können, obwohl sie berufstätig sind und niemand die Pakete zu Hause in Empfang nehmen kann.

DelBus-Center

Das bestehende DelBus-Center ist in den Gebäudekomplex zu integrieren oder neu einzuplanen. Die Aufgaben sind die Gleichen. Über eine eventuelle Ausweitung des Angebotes ist nachzudenken.

Bäckerei und Restaurant

Die heutige Bäckerei kann bestehen bleiben. Es bietet sich die Möglichkeit an, die Räumlichkeiten zu vergrössern und attraktiver zu gestalten. Vor der Bäckerei kann eine Aussengastronomie in Form eines Cafés eingerichtet werden.

Ticketcorner

In den Räumlichkeiten vom Touristikbüro ist der Verkauf von Eintrittskarten für Veranstaltungen jeglicher Art zu integrieren. Dieser Bürgerservice ist kostenlos anzubieten.

Kiosk

Obwohl im Bahnhof die Möglichkeit vorhanden ist, Zeitschriften zu kaufen, sollte auf die Einrichtung eines Kiosks nicht verzichtet werden. Für den schnellen Einkauf im Vorbeigehen ist ein Kiosk unerlässlich.

Fahrradstation

In der vorgeschlagenen Fahrradstation sollte die Möglichkeit vorhanden sein, Fahrräder, E-Bikes und E-Roller zu mieten. Zusätzlich sollte ein Reparaturservice mit angeboten werden. Damit hat man die Möglichkeit, am Morgen sein Rad abzugeben, zur Arbeit zu fahren und abends ein repariertes Rad zurückzuerhalten.

Bürgerservice

Öffentliche Toilettenanlage

Delmenhorst hat ein Mano an öffentlichen Toiletten. Aus diesem Grund sollte eine besetzte und betreute Toilettenanlage am Bahnhof vorhanden sein. Dieses ist besonders der Fall, wenn der Bahnhofsvorplatz attraktiver für ein grosses Publikum umgestaltet werden soll. Eine Toilettenanlage in dem Einzugsbereich wird auch von der Bevölkerung gewünscht und unterstützt.

Touristikbüro

Der Bahnhofsvorplatz ist das Erste was man von Delmenhorst als Gast zusehen bekommt, wenn man mit dem Zug ankommt. Aus diesem Grund ist in unmittelbarer Nähe zum Bahnhof ein Touristikbüro notwendig. Das Büro ist entsprechend auszustatten und sollte ein Aushängeschild in Delmenhorst sein.

Erste Hilfestation/Bahnhofsmision

Die Station hat die Aufgabe, Personen, die im Bereich von der Innenstadt in Not geraten sind und Hilfe benötigen, Hilfe zu leisten. Ebenfalls können Reisende in Kooperation mit der Bahn von hier aus betreut werden. Die Station kann auch von nicht sesshaften Personen im Notfall genutzt werden.

Für den Betrieb ist ein Kooperationspartner, wie zum Beispiel das DRK oder die Samariter, denkbar.

Taxiangebot

Zu jedem Bahnhof gehört ein Taxiangebot. Damit Personen, die ein Taxi benötigen, im Falle, dass es regnet, trockenen Fusses zu den Taxis kommen, ist der Zugangsweg vom Bahnhof her zu überdachen. Dieses erhöht den Service und den Komfort für die Fahrgäste enorm. Der Taxistand ist dem neuen Verkehrsfluss anzupassen.

Kommunikation

Für eine optimale Kommunikation ist der Bahnhofsvorplatz mit einem leistungsstarken WLAN-Hotspot auszustatten.

Hundewiese

An den Rändern des Bereiches sind zwei kleine Hundelaufwiesen zu errichten. Dort können

Passanten, die mit Hunden in der Stadt spazieren gehen, mit ihren Hunden Gassi gehen. Dieses ist ein Beitrag zur Sauberkeit in der Innenstadt.

Familienfreundlichkeit

Kinderspielplatz

In dem Bereich des Bahnhofvorplatzes ist ein familienfreundlicher Bereich zu integrieren. Dieser hat entsprechende grosszügige Sitzplätze zu beinhalten sowie Sandkasten, Schaukel und Klettergerüst sind ein Muss.

In der betreuten öffentlichen Toilettenanlage sind 2 – 4 Kinderwickelplätze anzubieten. Dieses sind gratis anzubieten.

Wasserspender

Auf dem gesamten Bereich sind Wasserspender in Form von Springbrunnen kostenfrei anzubieten.

Ruhezonen

Befinden sich auf der einen Seite ein Restaurant und ein Kinderspielplatz, so ist auf der anderen Seite als Alternative eine Ruhezone mit Sitzplätzen anzubieten. Dort befindet sich auch ein Wasserlauf, der aus einem Umlaufsystem über eine Photovoltaikanlage gespeist wird.

Sicherheit

Polizeistation

Ein Bahnhofsvorplatz ist immer ein Brennpunkt für Kriminalität. Die Vergangenheit hat gezeigt, dass dieses in Delmenhorst nicht anders ist. Weiterhin kann zu Konflikten in Verbindung mit dem öffentlichen Nah- oder dem Bahnverkehr kommen. Aus diesem Grund ist die Einrichtung eines zeitlich begrenzt besetzten Polizeipostens sinnvoll. Den Bürgern würde dieses mehr Sicherheit vermitteln. Weiterhin kann dieser Posten auch als Anlaufstelle für Beratungen im Zusammenhang mit Verkehr und Sicherheit dienen. Zum Beispiel könnten dort auch Fahrräder überprüft und codiert werden.

Ordnungsamt

In den Räumlichkeiten der Polizei kann auch für der Ordnungsamt eine Aussenstelle eingerichtet werden. Von hier aus können dann die Kontrolle der Innenstadt und dem Bereich vom Jutecenter erfolgen.

Da die Möglichkeit besteht, dass Polizei und Ordnungsamt zusammenarbeiten müssen, ist eine gemeinsame Anlaufstelle förderlich.

Inklusion

Alle Bereiche sind behindertengerecht zu gestalten. Insbesondere sind die Bordsteinkanten auf die gleiche Höhe zu bringen, wie der Buseinstieg. Damit soll sichergestellt werden, dass Personen mit Rollstuhl ohne fremde Hilfe in die Busse fahren können.

In der Toilettenanlage sind mindestens zwei behindertengerechte Toiletten einzubauen. Die Benutzung dieser zwei Toiletten ist gratis.

Verkehr

Verkehrsführung

Die Verkehrsführung für den Busverkehr wurde in diesem Vorschlag vereinfacht. Müssen heute die Busse nach der Abfahrt immer erst in eine kleine Strasse abbiegen, um dann auf die Hauptverkehrsrichtung zu kommen, liegen neu die Parkpositionen direkt am Hauptverkehrsfluss. Mit dieser Massnahme kann Platz für die Umgestaltung des heutigen Busbahnhofes gemacht werden. Für die Busfahrer vereinfacht sich daher die An- und Abfahrt. Die

beiden heutigen Kurzzeitparkplätze sind aufzulösen und in dem neu zu errichtenden Park&Ride-Parkhaus zu integrieren.

Eine Änderung gibt es für die Wittekindstrasse, Koppelstrasse, die Louisenstrasse, das Teilstück der Schulstrasse sowie für das Teilstück der Westerstrasse. Sie sind neu einspurig zu führen und erhalten eine Fahrradstrasse.

Die Gestaltung der einspurigen Verkehrsführung beginnt jeweils an der Friedrich-Ebert-Allee und endet an der Mühlenstrasse. Für diesen Teil ist auch die Geschwindigkeit auf 30 km/h zu reduzieren.

Fahrradstrasse

In die Wittekindstrasse, die Louisenstrasse, das Teilstück der Schulstrasse sowie für das Teilstück der Westerstrasse ist ein Teil der Fahrbahn für den Radverkehr zu reservieren. Dieses unterstützt die Stadt Delmenhorst bei der Umsetzung der Selbstverpflichtung als Klimamusterstadt.

Fahrradparkstation

In dem vom Bahnhof her gesehenen rechten Gebäudeteil ist eine Fahrradparkstation zu integrieren. Pendler erhalten die Möglichkeit, Ihre Fahrräder zentral unter Aufsicht abzustellen. Es ist zu prüfen, ob eine Kooperation mit der DB möglich und sinnvoll ist. Zum Angebot für die festvermieteten Stellplätze sollte das gratis aufladen von E-Bike-Akkus gehören. Die Kosten dafür sollten von der Stadt getragen werden.

Klima/Umwelt/Naturschutz

Photovoltaikanlagen

Auf allen Gebäudeteilen sind, wenn die technischen Voraussetzungen erfüllt sind, Photovoltaikanlagen installiert werden. Die Wirtschaftlichkeit ist gemäss der Klimamusterstadtkonzept zweitrangig.

Bepflanzung

Wie aus dem Plan am Ende des Konzeptes zu sehen ist, muss die Führung für den Busverkehr so ausgelegt werden, dass der Standort der grossen Bäume erhalten bleibt. Die anderen kleinen Bäume und Sträucher sind zu entfernen und wieder neu zu integrieren. Weiterhin sind die Unterteilungen der einzelnen Bereiche mit viel Begrünung auszuführen.

Der rechte Teil aus der Sicht vom Bahnhof ist durch eine lange Pflanzenrabatte unterteilt. In der Rabatte befindet sich zur Auflockerung ein Wasserlauf.

Vogelschutz

In dem Wasserlauf sind Vogeltrink- und Badestationen zu integrieren, da die Vögel nicht mehr ausreichende Trink- und Badestationen vorfinden. Ebenfalls ist zu prüfen, ob in den neu zu errichtenden Gebäudeteilen Nistmöglichkeiten für Vögel integriert werden können.

Wohnungsbau

Wohnungen

Über den beiden Gebäudekomplexen sind kleine Apartments für 1 - 2 Personenhaushalte zu errichten. Diese sind vorzugsweise für junge Personen oder Pendler zu reservieren und im Rahmen des sozialen Wohnungsbaues kostengünstig zu gestalten. Die beiden Dächer sind als Giebeldächer auszulegen, so dass die Wohnungen nach oben hin offen gestaltet werden können.

Heizung

Die Wohnung sind mit Wärmepumpenheizungen auszustatten. Damit entfällt die Abhängigkeit vom Gas und Öl.

Parken

Benötigte Parkplätze würden im Park&Ride - Parkhaus gegen Bezahlung ausreichend zur Verfügung stehen. Der kurze Weg dorthin ist zumutbar.

Klimamusterstadt

Delmenhorst bezeichnet sich als Klimamusterstadt. In dem Konzeptentwurf sind wesentliche Teile zur Zielerreichung enthalten.

Verkehr

Die Verkehrsführung wurde vereinfacht und eine Fahrradstrasse wurde neu mit aufgenommen. Das Tempo auf den Strassenabschnitten bleibt weiter bei Tempo 30. Auf dem Gelände befindet sich eine Fahrradstation, die verschiedene Funktionen erfüllt. Dieses sind Radverleih, Parken, Ladestation sowie Reparatur.

Wenn das vorgeschlagene Parkhaus als integrierender Bestandteil mit angesehen wird, erhöht sich der Wert noch einmal. Die Parkflächen werden gebündelt, Es entsteht eine grosse Menge an Parkmöglichkeiten für Räder. Alle Parkangebote sind für den Einsatz von Ladestationen vorbereitet und können flexibel nachgerüstet werden. Der Elektrifizierung stehen alle Möglichkeiten offen.

Die Bewohner und die Beschäftigten vom Marienviertel erhalten eine kostengünstige Parkmöglichkeit.

Photovoltaik

Die Dächer der vorgeschlagenen Wohnung sind mit Photovoltaikpanel auszustatten. Der erzeugte Strom kann für die Wohnungen verwendet oder ins öffentliche Netz eingespeist werden.

Heizung

Der Einsatz von Wärmepumpen für alle Gebäudeteile inclusive der Wohnungen ist zwingend vorzusehen.

Radverkehr

In das Konzept sind vielfältige Angebote für den Radverkehr integriert. Dieses sind:

- Fahrradstrassen
- Fahrradverleih
- Radreparatur
- Ladestation
- Grosszügiges Parkangebot im Parkhaus

Natur und Umwelt

Heute vorhandene Bepflanzung wird für die Baumaßnahmen entfernt und wieder eingepflanzt. Zusätzlich werden noch weitere Flächen begrünt und ein Bereich mit Wasser wird integriert. Insbesondere haben blühende Pflanzen den Vorzug zu erhalten.

Der Tierschutz wird in derart berücksichtigt, dass Nistmöglichkeiten für Vögel geschaffen werden.

Lifestyle/Lebensqualität

Der Bahnhofsvorplatz soll ein Begegnungsort für die Bürger der Stadt sein. Er soll einen positiven Lebensstil und ein vielseitiges Angebot für alle anbieten.

Begegnungs- und Ruheort

Mit dem grosszügigen Angebot für Sitzbereiche und Aussengastronomie lädt der Vorplatz zum Verweilen ein. Ergänzt wird das Ganze durch ein grosszügiges Angebot an verschiedenen Dienstleistungen. Ein besonderes Angebot ist der kleine Auslauf für Hunde.

Attraktive Dienstleistungen

Eine besondere Dienstleistung stellt für Delmenhorst ein Alleinstellungsmerkmal dar. Personen, die ausserhalb von Delmenhorst arbeiten, aber auch von jedem anderen nutzbar, haben die Möglichkeit, mit dem öffentlichen Bus, dem Rad und dem Auto zum Bahnhof zu fahren. Letztere haben dort auf Wunsch einen persönlichen Parkplatz 7x24Std. zur Verfügung. Sie können Post und Pakete aufgeben, sich etwas zum Frühstück kaufen und dann entspannt zur Arbeit fahren. Vor oder während der Rückfahrt könne die Personen Online Lebensmittel bestellen und am Bahnhof bei der Rückkehr abholen. Das Gleiche gilt für Pakete. Anschließend kann die Heimfahrt angetreten werden.

Wohnungen

Die angedachten kleinen Wohnungen bieten jungen Leuten oder alleinstehenden Personen ein stadtnahes Wohnen mit kurzem Weg zum Bahnverkehr und dienen zur Belebung der Innenstadt.

SWOT – Analyse

Stärken	Schwächen
<ul style="list-style-type: none">-Stärkung der Wirtschaftskraft durch:<ul style="list-style-type: none">- Kaufhaus-Gastronomie- Kiosk-Fahrradverleih-Autovermietung/Carsharing-Attraktives Angebot für die Bürger-Wohnungsangebot für junge Bürger-Optimierter Verkehrsfluss-Einbindung vom Klima- und Umweltschutz	<ul style="list-style-type: none">-hohe Investitionskosten für die Stadt-grösserer Umbau-Zuschüsse werden nicht reichen-gibt es private Investoren-lange Umbauzeit
Chancen	Risiken
<ul style="list-style-type: none">-komplette Erneuerung der Fläche-Attraktivität der Stadt steigt-mehr Wohnraum in der Innenstadt-neue Angebote-Innovation durch das Kaufhaus- und das Paketshopkonzept-mehr Aussengastronomie-Ausbau vom Klima- und Naturschutz	<ul style="list-style-type: none">-es finden sich keine Investoren-Konzept wird zerredet-der Wille für die Umsetzung fehlt-lange Planungs- und Genehmigungszeiten-es fehlen die finanziellen Mittel